

Jahresbericht 1898

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires**

Band (Jahr): **3 (1899)**

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht 1898.

In neun Sitzungen sind vom Vorstande folgende Traktanden erledigt worden:

a) Mitgliederzahl.

Status auf 31. Dezember 1898: 502.

b) Herausgabe der vier Quartalhefte des zweiten Jahrgangs.

c) Vervollständigung des Schriftenaustauschs mit andern Körperschaften.

d) Vermehrung der Bibliothek.

e) Abhaltung der dritten Generalversammlung (zu Basel).

f) Preisausschreibung.

Im Winter gelangten 300 Exemplare eines Preisausschreibens, abgedruckt im Archiv II 253, an die Redaktionen der Schweizerischen Zeitungen und an Private zum Versandt.

g) Mitarbeiter der Zeitschrift.

Im Verlauf des Berichtjahres wurden durch persönliche Zuschriften geeignete Fachmänner zur Mitarbeit eingeladen.

h) Miete eines Bureau- und Bibliotheklokales.

Seit 1. April 1898 wurde in der Börse (Entresol) ein geeignetes, im Winter immerwährend geheiztes Zimmer gemietet, mit Büchergestell, Tisch und den nötigen Bureauutensilien ausgestattet und bezogen. Die Vorstandsitzungen werden in diesem Raum abgehalten.

Zürich, im März 1899.

Der Sekretär:

E. A. Stückelberg.
